

# Kombi-Signatur für moderne Unterschrift-Prozesse

## Unterschrift auf Tablet + qualifizierte Signatur mittels Signaturkarte oder Fernsignatur



effiziente Erzeugung von Unterschriften auf digitalen Dokumenten

höchstmögliche digitale Beweiskraft

gesetzeskonforme elektronische Signatur

Erfüllen von Compliance-Richtlinien und normativer Vorgaben

einfache und komfortable Handhabung

Unterschrift mit Tablet und Signaturkarte in einer Anwendung

einheitliche Integration in dokumentenführende Systeme (z.B. DMS, Archiv)

### Digitalisierung von Dokumenten-Workflows in Unternehmen nimmt zu

Immer mehr Dokumente werden digital erzeugt und bearbeitet. In vielen Bereichen einer Organisation müssen einzelne Dokumente jedoch von unterschiedlichen Personen unterschrieben werden, z.B. vom Mitarbeiter, Vorgesetzten oder Kunden am Point of Sale (POS). So ist

- eine Arbeitsanweisung vom Mitarbeiter und dem Vorgesetzten oder
- ein Kaufvertrag vom Kunden zu unterzeichnen.

### Kombi-Signatur: Unterschrift auf Tablet + Signatur mit Signaturkarte / Fernsignatur

Um diese Dokumentenprozesse trotz der erforderlichen Unterschrift vollständig digital abwickeln zu können, ist der Einsatz einer elektronischen Signatur erforderlich. Diese sorgt für Authentizität und Integrität der Dokumente und deckt Manipulationen auf.

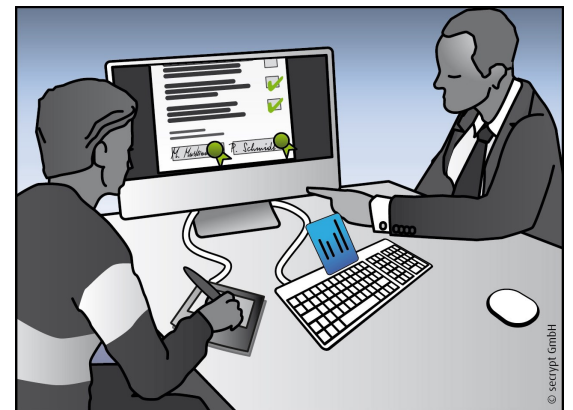
Für die Umsetzung komplexer Unterschriftsprozesse in Unternehmen mit hohen Compliance-Anforderungen kann eine Kombination einer Tablet-Unterschrift mit einer qualifizierten elektronischen Signatur mittels Signaturkarte oder Fernsignatur (z.B. Handy-Signatur) sinnvoll sein. („Kombi-Signatur“)

Auf diese Weise können unterschiftbedürftige Dokumente in digitaler Form belassen und mit hoher Beweissicherheit unterschrieben werden.

### Ablauf: Beispiel Arbeitsanweisung

1. Individuelles Gespräch zwischen Mitarbeiter und Vorgesetztem inklusive Durchsicht des elektronischen Dokuments, z.B. Arbeitsanweisung.
2. Mitarbeiter bestätigt, alle Erläuterungen verstanden zu haben und unterschreibt auf Unterschrift-Tablet. Seine biometrische Signatur (u.a. Schreibdruck, Schreibgeschwindigkeit, Schreibbeschleunigung) wird verschlüsselt in das Dokument eingebettet.

3. Vorgesetzter signiert unmittelbar danach mit seiner Signaturkarte oder per Fernsignatur (qualifizierte Signatur) und bestätigt, dass Mitarbeiter in seiner Anwesenheit unterschrieben hat. Das Dokument wird digital ‚versiegelt‘.
4. Ablage des elektronisch signierten Dokuments im digitalen Archiv, wo es z.B. im PDF/A-Format organisationsweit schnell verfügbar ist.



© secrypt GmbH  
Bessemerstr. 82  
D-12103 Berlin

Tel.: +49 30 7565978-0  
Fax: +49 30 7565978-18

sales@secrypt.de  
www.secrypt.de

Haftungsausschluss: Alle Rechte sowie Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.  
Stand: 2018/02/07

Seite 1 / 1

### Technische Voraussetzungen

- Windows-Rechner mit aktuellem Prozessor, z.B. Intel Core™, AMD Opteron™ Serie
- MS Windows® 10 / 8 / 7 / Vista / XP  
MS Windows® Server 2012 / 2008 / 2003
- installierte und konfigurierte Signatursoftware digiSeal® office inkl. Signatur-Tablet-Modul (beinhaltet SignDoc SDK Runtime von Kofax)
- SignPad Wacom STU-530 (5“) interaktives Stift-Tablet Wacom DTU-1031 (10“) ausgewählte Windows-Tablets, z.B. Surface Pro
- Kartenlesegerät und Signaturkarte oder Smartphone zur Erzeugung von qualifizierten Signaturen